Frühkindliche Bildung

2023/24

SEMINARE | WORKSHOPS

HÖB
Historisch-Ökologische Bildungsstätte
Emsland in Papenburg e.V.

VORWORT

Sehr geehrte KiTa-Leiter/-innen, pädagogische Fachkräfte, Fachberater/-innen und alle Interessierte,

haben Sie schon mal versucht einen Text über ChatGPT zu verfassen? Ein super einfaches Unterfangen und ich war sehr überrascht, was ChatGPT schon alles über den frühkindlichen Bereich „weiß/verstanden" hat. Hier eine kleine Kostprobe:

„Frühkindliche Bildung legt den Grundstein für lebenslanges Lernen und hat einen nachhaltigen Einfluss auf die Bildungs- und Lebenserfolge der Kinder. Es ist daher wichtig, dass wir Ressourcen bereitstellen, um den Zugang zu hochwertiger frühkindlicher Bildung zu verbessern, die Qualifikation der Fachkräfte zu fördern und die Zusammenarbeit zwischen Familien, Bildungseinrichtungen und anderen relevanten Akteuren zu stärken. Gleichzeitig sollten wir als Gesellschaft die Bedeutung der frühkindlichen Bildung anerkennen und entsprechende Investitionen tätigen. Indem wir die Qualität der frühkindlichen Bildung verbessern, investieren wir in die Chancengleichheit und das Wohlergehen der kommenden Generationen." (Auszug aus ChatGPT)

Besser hätte ich es nicht zusammenfassen können. Nun, was zeigt uns das? Ich denke, die Bedeutung der frühkindlichen Bildung durchdringt immer weiter alle gesellschaftlichen Bereiche und wird intensiver wahrgenommen. Natürlich ist da noch Luft nach oben! Für alle KiTas wünsche ich mir mehr echtes Verständnis und Anerkennung von Seiten der Politik, aus Richtung zuständiger Personen bzw. Institutionen und nicht

zuletzt von der Elternschaft vor Ort. Dazu noch mehr Ressourcen, um beispielsweise pädagogischen Fachkräften dabei zu helfen, die benötigten spezifischen Fähigkeiten und das Wissen über die Bedürfnisse junger Kinder zu erlernen.

Und was zeigt uns der Auszug von ChatGPT noch? Die Präsenz digitaler Medien, Tools und Programme kann uns dienlich sein, kann uns unseren Alltag erleichtern und uns effektiver an unsere Ziele bringen. Dabei müssen wir täglich auswählen, was für uns sinnvoll erscheint und auf was wir verzichten. Frühkindliche Bildung hat auch da einen Auftrag: Kinder müssen früh befähigt werden, einen Umgang mit der Fülle an Angeboten und Möglichkeiten (nicht nur im digitalen Zusammenhang) zu erlernen. Sie brauchen verlässliche Rahmenbedingungen, von denen aus sie sich die Welt um sie herum erschließen können: individuell, bedürfnisorientiert, neugierig und unbefangen.
Sie, als pädagogische Fachkräfte und Akteure/-innen im Feld bieten diese Rahmenbedingungen jeden Tag aufs Neue. Die HÖB unterstützt Sie und Ihr Team gerne bei allem Fort- und Weiterbildungsunternehmungen. Mit unserem neuen Heft zur Frühkindlichen Bildung zeigen wir einen kleinen Ausschnitt aus unserem Repertoire. Sprechen Sie uns gerne aktiv an auf eine kooperative Zusammenarbeit: individuell, bedürfnisorientiert, neugierig und unbefangen.

Die HÖB freut sich auf Sie!
Auf Bald in unserem Bildungshaus!

Claudia Gebken
Bildungsreferentin

Worauf es ankommt

Alltagsgestaltung in der Arbeit mit Kindern unter drei

Von A bis Z wollen wir an diesen zwei Tagen die pädagogische Arbeit mit Kindern unter drei in den Blickpunkt nehmen. Angebote vorbereiten, Beziehungen und Interaktionen gestalten, Dialoge führen, Elterngespräche vorbereiten und durchführen, Konflikte zwischen Kindern begleiten, vielfältige Bedürfnisse wahrnehmen, Bildungsräume gestalten, Beteiligung möglich machen und Zeit nehmen für Reflexion und Austausch sind nur einige Aspekte eines ausgefüllten Krippenalltages.

In diesem Seminar stehen Ihre Themen und Anliegen im Mittelpunkt. Wir orientieren uns dabei an den unterschiedlichen Schlüsselsituationen (Essen, achtsame Pflege, Morgenkreis, Schlafen, Freispiel), die den Alltag mit Kindern unter drei den pädagogischen Rahmen geben.

0031772

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Martina de Vries
Beginn:	Do., 11.04.2024, 09.30 Uhr
Ende:	Fr., 12.04.2024, 15.30 Uhr
Gebühr:	205,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.

Ich, du und das Miteinander

Emotional-soziale Erziehung durch Positive Disziplin

Ich, du und das Miteinander – ein großes Thema in einer Zeit starker Gefühle, der Bildung der Persönlichkeit, des Drangs zur Selbständigkeit, des gemeinsamen Spielens und neuer Anforderungen in der Umwelt.

Spielen, Lernen und Zusammenleben erfordern das Einhalten von Regeln, die Fähigkeit mit Gefühlen umzugehen, angemessenes Verhalten und Kooperationsbereitschaft. Der Rahmen für das lebenslange emotional-soziale Verhalten wird innerhalb der ersten fünf Lebensjahre festgelegt.

Entwicklungsgemäße emotional-soziale Erziehung durch Positive Disziplin stärkt die Kinder in ihrer Persönlichkeit, gibt ihnen angemessene Handlungsmöglichkeiten und Orientierung.

In dieser Fortbildung arbeiten wir abwechslungsreich mit Information und praktischem Ausprobieren.

>>>

>>>

Informativ und anschaulich:
- Herstellen von Zusammenhängen:
- Emotional-soziale Entwicklungsstufen
- Bindung
- Kindliches Bedürfnis nach Grenzen, Orientierung und Angenommensein
- Entstehen des Ich-Gefühls, Aufbau der Persönlichkeit
- Digitale Medien: Einfluss und Umgang
- Positive Disziplin: entwicklungsgemäßes emotional-soziales Lernen durch Anleitung

Praktisch und sofort umsetzbar:
- Umsetzung Positive Disziplin:
- Emotional-soziale Entwicklungsstufen
- Aufbau von Vertrauen
- Anleitungen und Orientierung zu angemessenen Verhaltensweisen
- Aufstellen und Einhalten von Regeln
- Setzen von Grenzen
- Umgang mit Gefühlen
- Erkennen der Ursachen von Konfliktsituationen
- Umgang mit Konfliktsituationen, Wutanfällen

Spiel- und Lernangebote:
- Teilen
- Empathisches Verhalten
- Kennen- und Benennen lernen von Gefühlen
- Toleranz, Respektieren des Anderen
- Kooperationsbereitschaft
- Übungen zur Selbstberuhigung
- Kommunikationsformen
- einfache Kommunikationsstrategien in Konfliktsituationen
- zum Mitteilen von Wünschen, Gefühlen, Ängsten usw.

Während des Seminars kann ein Praxishandbuch der Referentin käuflich erworben werden (ca. 12,00 Euro). Es enthält die theoretischen Ausführungen zum Thema, damit verbunden Hinweise für die Praxis, Spiel-und Lernangebote sowie Lernreihen.

0031556

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Kornelia Fulczynski
Beginn:	Mi., 07.02.2024, 10.00 Uhr
Ende:	Do., 08.02.2024, 17.00 Uhr
Gebühr:	220,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Wer spielt, lernt und ist glücklich

Unterstützung des natürlichen Spielverhaltens und Umgang mit Störungen der Spielfähigkeit

Kinder spielen, weil sie allein dadurch Fertigkeiten lernen, die Welt entdecken, Erlebnisse verarbeiten und ihre Persönlichkeit bilden. Ihr Spiel ist ganzheitliches Lernen. Wie können wir das natürliche Spielverhalten unterstützen? Und welche Möglichkeiten gibt es, Kinder, deren Spielfähigkeit eingeschränkt oder gestört ist, zu natürlichem Spielverhalten zu verhelfen? In dieser Fortbildung arbeiten wir abwechslungsreich mit Information und praktischem Ausprobieren.

Informativ und anschaulich:
Herstellen von Zusammenhängen:

- Kindlicher Lerntrieb
- Spiel ist natürliches ganzheitliches Lernen
- Lernprozesse im Spiel
- Emotional-soziale Entwicklungsstufen
- Bedürfnisse und Voraussetzungen, um spielen zu können
- Auswirkung von Raum, Zeit und Spielzeugangebot auf das Spielverhalten
- Mögliche Ursachen, warum Kinder nur wenig/nur kurz spielen können

Praktisch und sofort umsetzbar:

- Schaffen guter Voraussetzungen zum Spielen
- Möglichkeiten das natürliche Spielverhalten zu fördern
- Geeignetes und weniger geeignetes Spielzeug
- Einfache, effektive Spiel-und Lernangebote, jederzeit ohne Aufwand durchführbar
- Unterstützung für Kinder mit eingeschränkter Spielfähigkeit

Während des Seminars kann ein Praxishandbuch der Referentin käuflich erworben werden (ca. 12,00 Euro). Es enthält die theoretischen Ausführungen zum Thema, damit verbunden Hinweise für die Praxis, Spiel-und Lernangebote und Lernreihen.

0031555

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Kornelia Fulczynski
Beginn:	Mi., 22.11.2023, 10.00 Uhr
Ende:	Do., 23.11.2023, 17.00 Uhr
Gebühr:	220,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Kornelia Fulczynski

Frau Fulczynski, als Pädagogin und Bildende Künstlerin, wie gestalten Sie Ihre Seminare?

Meine Fortbildungen beruhen auf einem ganzheitlich ausgerichteten Pädagogikstudium und Erfahrungen aus über 45 Jahren eigener pädagogischer Arbeit und fortbildnerischer Arbeit in engem Bezug zur Praxis. Der Inhalt ist absolut praxisorientiert und ausgerichtet auf die sich ständig wandelnden Bedingungen in den Einrichtungen. Damit die Fortbildungsinhalte nachhaltig in die Praxis umgesetzt werden können, gebe ich Praxishandbücher heraus, die mit Theorie und vor allem ganzheitlichen Spiel- und Lernangeboten und weiteren praktischen Ausführungen in den Alltag begleiten.

Was erwartet die Seminarteilnehmenden?

Meiner Erfahrung nach, sind aufgrund der Anforderungen im erzieherischen Alltag oft pädagogische Zusammenhänge einfach nicht mehr so präsent, dass sie in jeder Situation unterstützend angewandt werden können. Dieses Herstellen von Zusammenhängen und die praktischen Umsetzungsmöglichkeiten werden in meinen Fortbildungen nicht nur anschaulich, sondern, soweit irgend möglich, auch selbst erfahrbar vermittelt, bzw. gemeinsam erarbeitet. Diese Erfahrungen und Erkenntnisse sind dadurch eindrücklich und sehr praxisnah. Vor der Veranstaltung wird eine Materialliste für die praktische Arbeit herausgegeben.

Das Spiel im KiTa-Alltag, welche Bedeutung hat es Ihrer Meinung nach?

Die gesamte Entwicklung des Kindes ist abhängig von der Möglichkeit spielerisch lernen zu können. Die Bedingungen dazu müssen von Erwachsenen geschaffen werden. Die KiTa kann den Kindern aufgrund des Bildungsauftrags diese Voraussetzungen bieten, die hinsichtlich der gesellschaftlichen Situation und in vielen Familien nicht mehr gegeben ist. Ganzheitliche Spiel- und Lernangebote, angemessenes Spielzeug und förderliche Spielformen sind daher von großer Bedeutung.

Der KiTa-Alltag wird geprägt durch die Handlungskompetenz der pädagogischen Fachkräfte. Stimmen Sie dieser Aussage zu? Und was ist dabei besonders wichtig?

Die erzieherische Arbeit ist von großer gesellschaftlicher Tragweite und kann, meiner Meinung nach, nicht überschätzt werden. Die Leistungsanforderungen sind in den letzten Jahren aus verschiedenen Gründen gestiegen.

>>>

>>>

Eine klare pädagogische Ausrichtung, die auf den Zusammenhängen in der kindlichen Entwicklung beruht, ist die Grundvoraussetzung, um diese Arbeit erfolgreich leisten zu können. Notwendig sind Ganzheitlichkeit, Konsequenz und eine Form der Bindung, die zu jedem Kind aufzubauen ist.

In meinen Fortbildungen bemühe ich mich, in dieser Hinsicht Kenntnisse zu vertiefen, zu erweitern, Hinweise und Anregungen für die praktische Umsetzung zu geben, zu bestätigen und zu ermutigen.

Bindungsqualitäten und ihre Bedeutung für die KiTa

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.

Eine sichere Bindung bildet das Fundament für eine stabile Persönlichkeitsentwicklung. Bildungsprozesse finden immer im sozialen Miteinander statt. Deshalb sind auch in der KiTa ausgewogene und authentische Beziehungen zu den Kindern eine wesentliche Voraussetzung für lebendiges Lernen. Zunächst werden Aspekte der Bindungstheorie und das Entstehen einer sicheren Bindung als Grundlage einer guten Eltern-Kind-Beziehung erläutert. Von der „Sicheren Bindung“ abweichende Bindungsmuster werden anhand von Demobändern dargestellt. So wird das Entstehen verschiedener Bindungsqualitäten und ihre Bedeutung für die KiTa deutlich. Die Nutzung von gewonnenen Erkenntnissen für eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eltern wird erörtert.

Die Teilnehmende haben an diesen beiden Tagen die Möglichkeit, Fälle/Anliegen aus ihrem KiTa-Alltag einzubringen. Ziel ist es im weiteren Verlauf der pädagogischen Arbeit in der KiTa sichere und unsichere Bindungen bei Kindern besser zu erkennen sowie Bedürfnisse und Verhaltensweisen von bindungsunsicheren Kindern besser einschätzen zu können. Ein höheres Maß an Sicherheit im pädagogischen Handeln ist die Folge.

0031608

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Helga Reekers
Beginn:	Mi., 17.04.2024, 09.30 Uhr
Ende:	Do., 18.04.2024, 15.30 Uhr
Gebühr:	205,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Resilienz Tag

Innere Widerstandsfähigkeit stärken

Caritasverband
für die Diözese
Osnabrück e.V.

Dieser Kurs soll die eigene Widerstandskraft deutlich verstärken. Ein Selbsterfahrungstag an dem Sie viele Übungen kennenlernen, um die Akkus wieder aufzuladen. In diesen herausfordernden Zeiten ist es hilfreich sich auf die eigenen inneren Stärken zu besinnen und so aktiv etwas für sich selbst zu tun. Jeder Mensch kann seine Resilienz trainieren und ein Selbstschutzschild aufbauen!

Nur wer sich selbst stark macht, kann andere stärken.

- Stärkung mit Hilfe der Resilienzschlüssel
- Emotionen annehmen und umfokussieren
- Raus aus dem Gedankenkarusell
- Atem-, Körper-, Wahrnehmungsübungen
- Optimismus und positive Emotionen als zentrale Schutzfaktoren
- Routinen zur alltäglichen Stabilisierung

0031769

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Beate Beetjemann
Beginn:	Mo., 27.11.2023, 09.30 Uhr
Ende:	Mo., 27.11.2023, 15.30 Uhr
Gebühr:	60,00 Euro (einschl. Verpflegung)

Sorge gut für dich
Komme in deine Kraft!

Zeit für Entspannung im hektischen KiTa-Alltag

Caritasverband
für die Diözese
Osnabrück e.V.

Die hohen Anforderungen, die wir und andere im KiTa-Alltag an uns stellen, bringen uns immer öfter an unsere Grenzen und häufig auch aus unserem Gleichgewicht. Wenn uns der Wechsel von der Anspannung in die Entspannung nicht mehr gut gelingt, reagiert oft unser Körper und unser Wohlbefinden. Dem wollen wir entgegensteuern mit aktiver Selbstfürsorge, indem wir lernen Anspannung früher wahrzunehmen und uns selber wieder in den Fokus zusetzen.

Wir werden in dem Seminar praktische Fähigkeiten zur Stärkung der eigenen Entspannungsfähigkeit sowie ein wirksames Selbstmanagement zur Stressbewältigung kennenlernen und umsetzen. Vieles ist dazu geeignet sofort im Arbeitsalltag umgesetzt zu werden.

Ein Teil unserer Inhalte

- Wahrnehmungsübungen um Frühzeitig bei Anspannung gegenzulenken
- Verschiedene Entspannungs- und Atemtechniken
- Sanftes Yoga
- Wirkungsvolle Selbstfürsorge
- achtsame Ernährung
- Ernährung die mich in meine Kraft bringt.

0032172

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Melanie Bartels, Henriette Stevens
Beginn:	Mo., 08.04.2024, 09.30 Uhr
Ende:	Di., 09.04.2024, 15.30 Uhr
Gebühr:	205,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Klangschalen in der KiTa

Ruheerlebnis für Kinder und pädagogische Fachkräfte

Dieser Kurs vermittelt die Grundkenntnisse der Klangpädagogik für Kinder. Es werden weitere Möglichkeiten zur Anwendung mit Klangschalen in der KiTa erlernt. Mit allen Sinnen werden die Klangschalen erfahren und können sehr vielseitig im KiTa-Alltag eingesetzt werden. Sie erleben wie wohltuend sich eine Klanganwendung anfühlt. Für den lauten Arbeitsalltag lernen Sie für sich und für die Kinder leichte und wirkungsvolle Stille-Übungen.

Kursinhalte:

- Ursprung und Geschichte der Klangschalen
- Wirkungsweisen der Klangschalen
- Information über Klangpädagogik für Kinder
- Sie erhalten selbst eine Klanganwendung
- Praktische Übungen für Klangschalenspiele und Entspannung mit Kinder
- Unterschiedliche Anwendungsfelder mit Klangschalen

Falls Sie Fragen zu ihren Klangschalen bzw. Materialien im Kindergarten haben, bringen Sie gerne Ihre Schalen etc. mit.

0031771

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Beate Beetjemann
Beginn:	Mo., 15.04.2024, 09.30 Uhr
Ende:	Di., 16.04.2024, 16.30 Uhr
Gebühr:	205,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Die innere Schatzsuche

Wie erfahrene Fachkräfte neuen Schwung für den KiTa-Alltag holen können

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.

Der Beruf der Erzieher/-in ist nach wie vor für viele ein Traumjob bis zur Rente. Die Arbeitszeiten und die Intensität sind es, die die Arbeit im Laufe der Jahre anstrengend machen können. Ein hoher Geräuschpegel, körperliche Anstrengungen, Zeitdruck und die vielfältigen Anforderungen lassen die Haut dünner werden. Und die Frage kommt auf: wie komme ich gut durch die weiteren Jahre, wie kann ich sie sinnvoll gestalten, gelingt das überhaupt?

Wenn Sie neugierig darauf sind, was möglich ist, was Sie selbst verändern können, um wieder mehr Zufriedenheit und Erfüllung in der Arbeit zu finden, dann kann das Seminar dazu beitragen, Ideen und Inspirationen zu finden. Es soll eine Zeit sein, in der Sie innehalten, entschleunigen und einen Wechsel der Blick- und Handlungsrichtung starten können.

Dazu werden wir Fragen nachgehen, wie: Wie schöpfe ich aus meinem reichhaltigen Erfahrungsschatz Energie und setze Ressourcen frei für Neues? Welche neuen Ansprüche, Wünsche und Perspektiven habe ich an mich und meine Arbeit? Wie gehe ich wertschätzend mit mir selbst und anderen um? Ein begleitendes Entspannungs- und Achtsamkeitsprogramm soll den Übergang vom Alltag zum Seminar erleichtern und Sie bei der inneren Schatzsuche unterstützen.

0032120

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Loes Broekmate, Henriette Stevens
Beginn:	Di., 23.04.2024, 10.00 Uhr
Ende:	Mi., 24.04.2024, 14.30 Uhr
Gebühr:	205,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

KIM – Kindgerechte Medienbildung im Elementarbereich

Bereits in 2022 hat die HÖB an der Umsetzung der KIM Richtlinie des Nds. Kultusministeriums aktiv teilgenommen. Die durch die Förderung im Rahmen von Digital Campus entwickelten und entstanden Videos zur Kooperation mit jungen Eltern waren der Ausgangspunkt. Von hier aus wurde mit vier Pilot-KiTas in jeweils vier Modulen ein neuer Weg zur Elternpartnerschaft erarbeitet. Die Lebenswelt junger Familien in KiTas spielt sich immer stärker in sozialen Medien und Netzwerken ab. Junge Eltern beziehen einen Teil ihrer Informationen aus diesen digitalen Lebenswelten und nutzen digitale Elemente selbstverständlich in ihrem Alltag. Dieses Bewusstsein und diese Selbstverständlichkeit gilt es aufzunehmen und in den KiTa-Alltag zur Gestaltung einer neuen Elternpartnerschaft einfließen zu lassen. Im KIM Projekt „Elternarbeit medial – Elternpartnerschaften neugestalten“ konnten die pädagogischen Fachkräfte neue Tools für digital gestaltete Elternabende und Elternberatungen kennenlernen und aktiv ausprobieren. Sie wurden geschult, um selbständig digitale Formate sowohl pädagogisch als technisch zu gestalten und umzusetzen.

Auch bei der neu aufgelegte Qualifizierungsinitiative „KIM-ELEMENTAR“ ist die HÖB aktiv beteiligt. Bei diesem Pilotprojekt agieren zwei große Player der Branche: das Niedersächsische Institut der frühkindlichen Bildung (nifbe e. V.) und der auf Medienpädagogik spezialisierte Verein Blickwechsel e. V.. Ziel der Qualifizierungsinitiative ist es, sogenannte KIM Coaches für die KiTa-Landschaft zu schulen, damit diese in Inhouse-Schulungen KiTa-Teams auf dem Weg zu einer medienpädagogischen Arbeit in der KiTa mit Kindern und Eltern unterstützen.

Die HÖB, bzw. Claudia Gebken als Bildungsreferentin, nimmt an der Qualifizierung zum KIM-Coach teil und wird ab Herbst 2023 für die Umsetzung der KIM Pakete in der Region zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen und Infos zur Anmeldung unter: www.kindgerechte-medienbildung.de

KiM Kindgerechte Medienbildung

nifbe Niedersächsisches Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung

Blickwechsel Verein für Medien- und Kulturpädagogik

gefördert durch: Niedersächsisches Kultusministerium

WORK IN PROCESS

Herbst 2024

FACHTAG KITA 2040

Wie können KiTa-Leitungen, Fachberatung und pädagogische Fachkräfte zukünftige Herausforderungen in KiTas meistern?

An diesem Fachtag schauen wir gemeinsam auf Themen wie:

- Personal- und Teamentwicklung trotz Personalmangel
- Personalgewinnung und Personalbindung trotz Fluktuation
- Komplexität und Belastungen der Mitarbeitenden: Gesundheitsvorsorge als Garant für gesundes Aufwachsen in der KiTa
- KiTa-Organisation – Mehr Qualität, mehr Öffnungszeiten, mehr Forderungen von allen Seiten
- regionaler Bezug Emsland/Ostfriesland/ Grafschaft Bentheim/Cloppenburg

... und dass alles im Austausch mit Politik, KiTas, Trägervertretern, um:

- ... zukünftige Herausforderungen sichtbar zu machen,
- ... für Problemlagen in Politik und Trägerlandschaft zu sensibilisieren
- ... Fach- und Leitungskräfte zu stärken

Praxismentor/-in für Auszubildende in Kindertageseinrichtungen

Qualifizierungskurs in Zusammenarbeit mit dem Niedersächsischen Kultusministerium – Grundkurs

Im Rahmen von sozial- und elementarpädagogischen Ausbildungsgängen kommt dem Lernort Praxis eine zentrale Rolle zu. Neben der Vermittlung theoretischer Ausbildungsinhalte in der Schule, stehen während der praktischen Ausbildung das praktische Lernen durch pädagogisches Handeln und dessen fachliche Reflexion im Vordergrund. Eine gelingende Begleitung, ein unterstützendes Praxismentoring ist dabei für die Qualität einer berufsqualifizierenden Ausbildung entscheidend.

Um die sozialpädagogischen Fachkräfte bei der Aufgabe des Praxismentorings zu unterstützen hat das Niedersächsische Kultusministerium ein Curriculum entwickelt. Es umfasst fünf Module:

- Identität als Praxismentor/-in entwickeln
- Praktische Ausbildung planen und begleiten
- Auszubildende in der pädagogischen Arbeit beobachten und beurteilen
- Auszubildende beraten
- Mit Auszubildenden reflektieren.

Unter Anleitung ausgewiesener Referent/-innen werden diese Module in diesem Qualifizierungsseminar erarbeitet.

Kurs 2023

0032113

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Referenten/-innenteam
Beginn:	Mo., 15.04.2024, 10.00 Uhr
Ende:	Fr., 19.04.2024, 14.30 Uhr
Gebühr:	Die Teilnahme ist kostenfrei (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Praxismentor/-in für Auszubildende in Kindertageseinrichtungen

Qualifizierungskurs in Zusammenarbeit mit dem Niedersächsischen Kultusministerium – Aufbaukurs

Zur Vertiefung der im Grundkurs (s. S. 15) erarbeiteten Inhalte werden folgende Module erarbeitet im Hinblick auf Praxismentoring-Koordination:

- Bezogen auf Praxismentoring beraten und reflektieren
- Praxismentoring organisieren
- Netzwerke und Ausbildungskonzepte entwickeln und verankern

Teilnahmevoraussetzung ist der abgeschlossene Grundkurs.

Kurs 2023
0029841

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Referenten/-innenteam
Beginn:	Mi., 27.09.2023, 10.00 Uhr
Ende:	Fr., 29.09.2023, 15.30 Uhr
Gebühr:	Die Teilnahme ist kostenfrei (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Kurs 2024
0032114

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Referenten/-innenteam
Beginn:	Mi., 25.09.2024, 10.00 Uhr
Ende:	Fr., 27.09.2024, 15.30 Uhr
Gebühr:	Die Teilnahme ist kostenfrei (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

gefördert durch:
Niedersächsisches Kultusministerium

Neue Wege in der Professionalisierung der Erzieher/-innenausbildung

Fachtagung in Zusammenarbeit mit dem Nieders. Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung (NIFBE)

Im Rahmen unterschiedlicher Projekte und Veranstaltungen hat die Historisch-Ökologische Bildungsstätte in den letzten Jahren immer wieder neue Wege in der Professionalisierung angehender Erzieher/-innen erkundet. Kooperationspartner sind dabei das nifbe, die Fachschule Sozialpädagogik Emden, die Hochschule Emden / Leer sowie verschiedene elementarpädagogische Praxiseinrichtungen in der Region Ostfriesland sowie dem Osnabrücker Land.

Als wichtiger Professionalisierungsbaustein hat sich dabei die Praxisanleitung herausgestellt, die in einem funktionierenden Netzwerk aller Beteiligten (Schule – Hochschule – Praxis – Weiterbildung) der Professionalisierung der angehenden Erzieher/-innen wichtige Impulse geben kann.

Gestützt auf vielfältige Erfahrungen der Kooperationspartner, des bundesweiten Projektes „Lernort Praxis“ und wissenschaftlichen Beiträgen, organisieren wir jährlich eine Fachtagung für Fachschullehrkräfte der Sozialpädagogik, an Fachberater/-innen und Multiplikatoren/-innen der unterschiedlichen Trägerverbände sowie an Leiter/-innen, Praxismentoren/-innen und Mitarbeitende von Kindertagesstätten. Hier erkunden wir gemeinsam, wie eine gelingende Praxisanleitung die Professionalisierung der angehenden Erzieher/-innen befördern kann.

Sie sind interessiert, mehr über diese Treffen zu erfahren?
Wenden Sie sich an:
Claudia Gebken
claudia.gebken@hoeb.de
www.hoeb.de/Unsere Seminarangebote/Bildung und Erziehung

nifbe
Regionalnetzwerk NordWest

Fortbildung zum Thema alltagsintegrierte Sprachbildung und -förderung des Landkreises Emsland

Rhetorik, Moderation, Reflexion im Kontext alltagsintegrierter Sprachentwicklung – Wie erreiche und begeistere ich alle im Team?

Kostenfrei NUR für pädagogische Fachkräfte aus KiTas des Landkreises Emsland!

Sie sind auf der Suche nach Methoden, um alltagsintegrierte Sprachentwicklung Ihrem Team näher zu bringen? Sie werden künftig Raum und Zeit in Besprechungen für dieses Thema haben und brauchen zündende Tools, damit der Funke überspringt? Der Elternabend rückt näher und Sie brauchen Handwerkszeug für eine gute Präsentation Ihrer Inhalte? In diesem Workshop bieten wir einen guten Überblick und werden praktisch ins Tun kommen.

0032223

Leitung:	Claudia Gebken
Beginn:	Mo., 04.03.2024, 09.30 bis 15.30 Uhr **und** Di., 05.03.2024, 09.30 bis 15.30 Uhr **und**
Ende:	Do. 02.05.2024, 14.30 bis 17.30 Uhr
Gebühr:	**kostenfrei** für pädagogische Fachkräfte aus dem Landkreis Emsland (einschl. Verpflegung) **Selbstzahler: 210,00 Euro**

Inhouse Schulungen für KiTas im Landkreis Emsland

Die Inhouse-Schulungen sollen kreative Anregungen und neue Ideen vermitteln, wie man Sprachbildung und Sprachförderung optimal und spielerisch umsetzen und fördern kann. Dafür können Inhouse-Schulungen zu verschiedenen Themen gebucht werden. Die Themen werden individuell nach den Bedürfnissen Ihrer Einrichtung für das gesamte Team geplant und durchgeführt. Es handelt sich dabei um insgesamt 8 UE pro KiTa.

Bei Interesse wenden Sie sich direkt an die info@hoeb.de oder 04961/97 88 10

Bildungsregion Emsland Emsland

„Warum schwierig, wenn`s auch leicht geht“

Systemisches Arbeiten in der KiTa – Seminar für pädagogische Fachkräfte aus KiTas

Systemisch-lösungsorientierte Ansätze sind in der sozialen Arbeit heute nicht mehr wegzudenken. In dieser Veranstaltung können pädagogische Fachkräfte die Grundlagen systemischer Arbeit in Kindertagesstätten kennenlernen.

Es werden praktisch anwendbare Ansätze vermittelt, Methoden und Grundlagen systemischen Denkens und Handelns kennengelernt und systemische Haltungen in Gesprächen geübt.

Ziele:

- Grundlagen des systemischen Denkens und Handelns kennen lernen
- Erfahren der systemischen Haltung durch Übungen
- Einen guten Einstieg ins Gespräch kennen lernen und üben
- Mut und Methoden für „schwierige“ (Eltern-) Gespräche mitnehmen

0031957

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Gabi Wiegel
Beginn:	Mo., 13.05.2024, 09.30 Uhr
Ende:	Mi., 15.05.2024, 15.30 Uhr
Gebühr:	335,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Hauen, Kratzen, Beißen Kinder verstehen und begleiten

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.

Was wir wissen und (auch im Vorfeld) tun können

Wenn Kinder beißen, kratzen und hauen ist es im Rahmen von institutioneller Kinderbetreuung für Fachpersonen wie auch für die Kinder und deren Eltern eine häufige und ernst zu nehmende Herausforderung. Sie bereitet auch immer wieder persönlichen Druck und Sorge.

Der bisherige Umgang mit den daran Beteiligten ist oft unbefriedigend. In dem Seminar sollen die Bedingungen für einen professionellen und konstruktiven Umgang mit diesem Phänomen erörtert und für ein verändertes einfühlsames Bewusstsein im Kontakt mit allen Beteiligten geworben werden.

0032168

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Barbara Huhn
Beginn:	Mo., 13.05.2024, 09.30 Uhr
Ende:	Di., 14.05.2024, 15.30 Uhr
Gebühr:	205,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Theaterspielen mit Kindern

Ein Seminar für pädagogische Fachkräfte aus KiTas und Menschen, die mit Kindern arbeiten

Phantasie und Empathie fördern, Beteiligung und Kreativität ermöglichen, Spaß und Begeisterung wecken – all dies kann im Alltag mit Kindern durch Theaterspiel realisiert werden.
Wir erproben in dieser Fortbildung verschiedene Möglichkeiten, mit der Sie eine anregende Spielatmosphäre gestalten können. Zielgerichtet eingesetzte Theaterspiele, die sie in der Arbeit mit den Kindern umsetzen können, machen warm mit der Situation und bringen in Bewegung. Sie lernen, gute Spielanleitungen zu geben, mit einfachen Mitteln und Requisiten Geschichten zu erzählen und ein Theaterspiel entwickeln zu können und wie es gut gelingt, in eine Spielfigur zu schlüpfen. Aspekte des Improvisations- und Körpertheaters dienen uns dabei. Schließlich geht es auch darum, Spielgeschichten- und -figuren aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu betrachten, um neue Perspektiven und in der Folge auch neues Verstehen zu ermöglichen.

Theater-Vorkenntnisse brauchen Sie nicht, mit Ihrer Freude am Spiel sind Sie genau richtig in dieser Fortbildung! Denken Sie bitte an bequeme Bekleidung und Turn- oder Gymnastikschuhe. Bringen Sie gerne auch Requisiten für das Theaterspiel mit, die Sie gerne nutzen (möchten).

Referent **Michael Haberland** ist Erzieher, als Theaterpädagoge leitet er theaterpädagogische Projekte in Kindertageseinrichtungen der Stadt Recklinghausen. Zusätzlich hat er eine Ausbildung zum Clown und Klinikclown.

Dieses Seminar ist auch als **Bildungsurlaub** anerkannt!

0030515

Leitung:	Alexander Darányi
Referent/-in:	Michael Haberland
Beginn:	Mi., 20.11.2023, 10.30 Uhr
Ende:	Fr., 22.11.2023, 14.30 Uhr
Gebühr:	265,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Theater wirkt … Theaterspielen mit Kindern!

Zugeschnitten auf Ihre Bedürfnisse: Theaterpädagogische Seminarangebote für Ihre Arbeit mit Kindern

Theaterspielen bedeutet: Lernen mit Kopf, Herz und Hand.
Erkenntnisse aus der modernen Gehirn- und Lernforschung belegen eindrucksvoll, dass das, was sinnlich erfahrbar ist, tiefere Schichten im Menschen erreicht und nachhaltige Spuren hinterlässt.

Wenn Sie

- mit Ihrem KiTa-Team im Rahmen einer internen Fortbildung sich neue Impulse holen wollen
- dabei die teambildende Kraft des Theaterspielens erleben wolle
- Sie oder Ihre Schüler/-innen in der Rolle der Erzieher/-in sind oder in diese hinwachsen wollen auch im theaterpädagogisches Arbeiten, dann ist ein eigener Zugang und eine eigene leibhaftige Erfahrung der theatralen Elemente höchst wirksam!

Dazu bieten wir Ihnen …
im Rahmen eines 1 bis 5-tägigen Seminars unterschiedliche Möglichkeiten theaterpädagogischer Weiterbildung:

- Für Sie als Team einer Einrichtung – Zeitdauer nach Ihren Möglichkeiten
- Für Schulklassen in der Sozialassistent/-innen oder Erzieher/-innen-Ausbildung (als 3 bis 5-tägiges Seminar)
- Als Seminar in der HÖB – mit allen wesentlichen räumlichen und technischen Voraussetzungen
- Als Inhouse-Veranstaltung – wir kommen zu Ihnen in die Einrichtung

Sprechen Sie uns gerne an!
Kontakt:
Alexander Darányi
Corinna Rieken
Tel.: 04961/9788-0
alexander.daranyi@hoeb.de
corinna.rieken@hoeb.de

Niemals geht man so ganz…

Veränderungen soll man positiv annehmen, denn sie führen zwangsläufig zu einem Perspektivwechsel.

Die HÖB hat es in diesem Jahr mit einer großen Veränderung zu tun: nach 30 Jahren geht Dr. Thomas Südbeck, unser „Anstaltsleiter“, wie er gerne zu sagen pflegt, in seinen verdienten Ruhestand.

Neben der Leitung unserer Bildungsstätte, war ihm der Fachbereich „Bildung und Erziehung“ ein persönliches Anliegen. Durch seine Expertisen in diesem Fachgebiet hat er uns und Ihnen manche erhellende Erkenntnis beschert.

In der Seminararbeit und in Gesprächsrunden hat er zu konstruktiven Diskussionen angeregt. Seine Talente lagen nicht in der Schönschrift oder im kreativen Bereich, dafür brachte er stets eloquent und oft mit Biss, Ergebnisse auf den Punkt.

Für das Feld der frühkindlichen Bildung hat er viel für die Region und für KiTas in ganz Niedersachsen vorangebracht, nicht zuletzt durch seine Vorstandstätigkeit im Niedersächsischen Institut für frühkindliche Bildung (nifbe e. V.).

Lieber Thomas,
vielen Dank für all
Dein Engagement und
Deine Leidenschaft
in diesem Feld.

1568
1569
1570
MECHTILD

Mitbestimmungsrechte von Kindern in der KiTa

Dem Kind eine Stimme geben

„Ich will meine Matschhose nicht anziehen“, solche und ähnliche Aussagen von Kindern begleiten pädagogische Fachkräfte alltäglich. Können Kinder hier selbstentscheiden, dürfen sie mitentscheiden oder gibt es nichtverhandelbare Regeln, die die Mitbestimmung der Kinder eingrenzen?
Kinder haben das Recht ihre Meinung zu sagen und mitzubestimmen, wenn etwas entschieden wird, was sie betrifft. Wie kann dieses gut gelingen und welche Voraussetzungen müssen geschaffen werden, damit Mitbestimmungsrechte der Kinder im KiTa-Alltag umgesetzt und gelebt werden können?

Mit folgenden Fragen werden wir dazu in die Reflexion und in den Ausblick gehen:

- Welche Möglichkeiten der Mitbestimmung haben Kinder in der KiTa?
- Wie nehmen wir die Kinder z. B. als Gesprächspartner wahr und ernst, ohne dass Grenzen verwischen.
- Welche Formen der Mitbestimmung im KiTa-Alltag gibt es?
- Mit welcher Haltung stehe ich und das Team der Mitbestimmung und Beteiligung von Kindern in der KiTa gegenüber?
- Welche Grenzen von Partizipation entstehen, wenn Kindern Entscheidungsmöglichkeiten gegeben werden?
- Wie können pädagogische Fachkräfte Beteiligungsprozesse initiieren und gestalten?

Ebenso bedarf es einer genauen Betrachtung der Gesprächskultur mit Kindern:

- Wie gehe ich in den Dialog mit Kindern? Welche Haltung und Rolle nehme ich dabei ein?
- Kann ich mich mit meinem eigenen Wissen zurückhalten?
- Wie kann ich mein Vorwissen ohne Besserwisserei zur Verfügung stellen?
- Wie gehe ich mit Fehlern um?

In diesem Seminar werden wir anhand von Schlüsselsituationen (Beteiligungsthemen von Kindern), praktischen Fallbeispielen und fachlichem Wissen über Partizipation und Mitbestimmungsrechten der Kinder, die Arbeit in KiTas überprüfen und Ideen, Methoden und Umsetzungsmöglichkeiten erarbeiten.

0031773

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Martina de Vries
Beginn:	Do., 26.09.2024, 09.30 Uhr
Ende:	Fr., 27.09.2024, 15.30 Uhr
Gebühr:	250,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Der positive Blick

Sieh's doch mal positiv! Leichter gesagt, als getan, gerade bei Kindern, deren Verhalten uns nervt, bei denen wir nur Defizite wahrnehmen, zu denen wir keinen Zugang mehr finden. Der positive Blick hat gerade in der Frühpädagogik eine große Bedeutung, da wir durch unsere Haltung die Entwicklung der Kinder wesentlich beeinflussen können. In dieser Fortbildung werden wir unseren Blick auf die Ressourcen der Kinder schärfen, ohne dabei die rosarote Brille aufzusetzen.

Wir werden uns mit folgenden Fragen beschäftigen:

- Wie können wir die Potentiale der Kinder erkennen?
- Wie können wir an ihren Stärken anknüpfen, um ihnen Entwicklung und Veränderung zu ermöglichen?
- Welche Ideen haben wir zu den einzelnen Kindern?
- Welchen Unterstützungsbedarf haben einzelne Kinder?

Wir begeben uns bei den Kindern auf Schatzsuche und nutzen hierfür eine Methode der kollegialen Beratung.

Diese einfache aber effektive Methode ermöglicht es uns, unsere Wahrnehmung der Kinder zu verändern und wieder ihre Stärken zu erkennen. Gemeinsam entwickeln wir ressourcenorientierte Ideen, um die Entwicklung der Kinder voranzubringen.

Die einfache Methode lässt sich gut in die Praxis zusetzen, so dass Sie mit Ihren Teams Besprechungen über einzelne Kinder eigenständig durchführen können. Sie lässt sich auch auf andere Bereiche wie z. B. die Förderplanung für Kinder mit Beeinträchtigungen übertragen.

0031845

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Martina de Vries
Beginn:	Do., 02.11.2023, 09.30 Uhr
Ende:	Fr., 03.11.2023, 15.30 Uhr
Gebühr:	205,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.

Gespräche mit Eltern professionell führen

Elemente und Techniken gelingender Gesprächsführung in Theorie und Praxis

Für eine gelingende Erziehungspartnerschaft ist der regelmäßige Austausch mit Eltern wichtig. Diese Kontakte finden zu vielen Gelegenheiten statt. Vom spontanen „Tür-und-Angel"-Gespräch bis hin zum geplanten Elterngespräch gehören sie zum Alltag in Kindertageseinrichtungen. Doch nicht immer gelingt es, das eigene Anliegen klar zu formulieren, um zu einer einvernehmlichen Lösung zu kommen. Insbesondere dann, wenn es um einen strittigen Sachverhalt geht oder Eltern das Gesagte nicht an sich heranlassen können. In diesem Seminar werden Techniken und Elemente gelingender Gesprächsführung vorgestellt und in Theorie und Praxis erarbeitet, wie Gespräche mit Eltern kompetent geführt werden können.

Mit Hilfe von Videoaufzeichnungen haben Sie die Gelegenheit an Beispielen aus Ihrer Praxis, das eigene Verhalten in Gesprächssituationen zu überprüfen und praktische Hinweise zur Verbesserung zu erarbeiten.

0031963
Leitung: Claudia Gebken
Beginn: Mo., 19.02.2024, 09.30 Uhr
Ende: Di., 20.02.2024, 15.30 Uhr
Gebühr: 205,00 Euro
(einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.

Sag´s leicht!

Leichte Sprache in der KiTa

Im Alltag einer KiTa fließen viele Informationen für Eltern und Kinder. Es werden Elternbriefe verfasst, neue Infos auf der Homepage veröffentlicht, Aushänge formuliert und gestaltet, usw.. Für Personen mit Lese-Schwierigkeiten und Personen, die die deutsche Sprache noch nicht gut genug beherrschen, wird dies zur Hürde. Diese Personen werden in ihrer Mitwirkung und Beteiligung innerhalb ihrer KiTa eingeschränkt bzw. behindert. Dieses Seminar möchte ermutigen, sich auf den Weg zu machen, komplexe Informationen einfacher und leichter zugängig für alle Angehörigen der Kinder machen. Inhaltliche Schwerpunkte des Seminars werden sein:

- Was bedeutet „leichte" Sprache?
- Formulierungsideen
- Zusammenspiel Symbole und einfache Sprache
- Der kritische Blick auf die eigene KiTa – wo können wir etwas ändern?
- Praktische Übungen und eigene Ideen kreieren

0032118
Leitung: Claudia Gebken
Referent/-in: Andrea Helmer, Claudia Gebken
Beginn: Mi., 29.05.2024, 09.30 Uhr
Ende: Do., 30.05.2024, 15.30 Uhr
Gebühr: 205,00 Euro
(einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Was brauchen Kinder psychisch erkrankter Eltern in der KiTa?

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.

Psychische Erkrankungen von Eltern wirken sich auf das Wohlergehen ihrer Kinder aus. Sie haben ein erhöhtes Risiko, selbst psychisch zu erkranken. Gelingt es jedoch, betroffene Kinder früh zu stärken, kann sich dies positiv auf ihre Entwicklungschancen auswirken.

Seelische Leiden haben ebenso Einfluss auf die Ausübung der Elternrolle und das erzieherische Handeln des betroffenen Elternteils. Dies erfordert in der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit Eltern eine besondere Sensibilität sowie ein Verstehen der Situation.

Ziele des Seminars:

- Wissen über psychische Erkrankungen und deren Auswirkungen auf das Erziehungsverhalten zu erhalten
- die Lebenswelt der Kinder besser verstehen und nachvollziehen zu können
- Ideen zur Förderung der Kinder zu entwickeln
- Mehr Sicherheit im Umgang mit betroffenen Kindern und Eltern zu erlangen
- die eigene Rolle in der Arbeit mit psychisch belasteten Familien zu klären

Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, Anliegen aus ihrem KiTa-Alltag einzubringen.

0031607

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Helga Reekers
Beginn:	Mo., 15.04.2024, 09.30 Uhr
Ende:	Di., 16.04.2024, 15.30 Uhr
Gebühr:	205,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Bewegen und Lernen unter drei

Psychomotorik auch für die Kleinen

Caritasverband
für die Diözese
Osnabrück e.V.

Kinder brauchen unterschiedliche pädagogische Herangehensweisen in der Vermittlung von Lernangeboten. Gerade im Alter von zwei oder drei Jahren bietet das „Bewegte Lernen“ in der Krippe viele Möglichkeiten.

In diesem Seminar werden spielerische Lernangebote vorgestellt, die einen Bezug zur Bewegung haben. Dabei wird die Bewegung als Medium eingesetzt, um Konzentration und kognitive Fähigkeiten zu fördern.

Inhaltliche Schwerpunkte des Seminars werden sein:

- Kindliche Entwicklung und Lernen
- Psychomotorische Förderung
- Bewegtes Lernen
- Praktische Übungen in kleinen und großen Räumlichkeiten
- Einsatz von Alltagsmaterialien

… und sicherlich noch vieles mehr.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit!

0032116

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Christian Dames
Beginn:	Di., 04.06.2024, 09.30 Uhr
Ende:	Mi., 05.06.2024, 15.30 Uhr
Gebühr:	205,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

KINDERYOGA - Kursleiter/-in in zwei Modulen

Kinderyoga in KiTas und Grundschulen

Stark wie ein Löwe.
Mutig wie ein Tiger.
Bunt und vielfältig wie
ein Schmetterling.
Beweglich wie eine Schlange.

KINDERYOGA bietet eine Vielfalt an Möglichkeiten Kindern auf allen Ebenen zu unterstützen.
Nach vier intensiven, spannenden und inspirierenden Tagen, die in zwei Modulen aufgeteilt sind, haben Sie Ihr Wissen erweitert und können eigenständig Kinderyogaeinheiten, speziell für Ihre Zielgruppe erstellen und leiten.

- Zur Ruhe kommen und den Körperspüren
- Bewusst die eigene Atmung wahrnehmen
- Das Selbstwertgefühl stärken
- Die Konzentrationsfähigkeit erhöhen
- Wahrnehmungsfähigkeit steigern
- Achtsamkeit für sich, andere und anderes entdecken

Kinder, die frühzeitig mit Entspannungsmethoden vertraut gemacht werden, können ihr Leben lang von ihrem Erfahrungsschatz profitieren.

KINDERYOGA kann als komplette Einheit, als Einfluss im Stuhlkreis, als Projektwoche oder im Rahmen einer AG angeboten werden.

Der KINDERYOGA Workshop richtet sich an Lehrkräfte, Erzieher/-innen, Therapeut/-innen, Eltern oder Großeltern, die selbst Kinderyoga unterrichten wollen oder Yoga in den Alltag ihrer Kinder integrieren möchten. Dabei sind keine Vorkenntnisse im Bereich Yoga notwendig.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit!

Termine:
Modul 1: 14. – 15. März 2024 und
Modul 2: 25. – 26. April 2024
Ihre Anmeldung ist für beide Module verbindlich.

0032764

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Jessica Wulf Kinder- und Yogalehrerin, Hagenburg
Beginn:	Do., 14.03.2024, 09.30 Uhr
Ende:	Fr., 26.04.2024, 16.30 Uhr
Gebühr:	545,00 Euro (einschl. Verpflegung und Unterkunft)

Kinesiologie für Fachkräfte aus KiTa, Schule und pflegerisch-pädagogischen Einrichtungen

Dieser Kurs vermittelt Kenntnisse über die ganzheitliche Methode Pädagogische Kinesiologie (die Lehre der Bewegung).

Sie lernen hilfreiche Anregungen für die Arbeit mit Kindern im Kindergarten kennen und erfahren Möglichkeiten durch Selbstcoaching die eigene Motivation und Leistungsfähigkeit zu steigern. Diese Methode ist sehr leicht zu erlernen und bietet eine intensive Förderungsmöglichkeit für Kinder und Erwachsene.

Kursinhalte:

- Einführung in die Pädagogische Kinesiologie mit praktischen Übungen aus dem Gehirngymnastik-Programm
- Informationen über die Gehirndimensionen in Bezug auf Lernen, Körperkoordination und Entspannung.
- Praktische Übungen aus dem Pädagogischen Gehirngymnastik-Bereich. Kinesiologische Lern- und Wahrnehmungsspiele, Entspannungsgeschichte, Stressabbautechniken für Kinder.
- Sie erfahren etwas über ihr eigenes Energieniveau, lernen Stressbewältigungstechniken und neue Kraftquellen kennen.
- Der Arbeitsalltag kann somit gelassener und energievoller erlebt werden.

0031770

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Beate Beetjemann
Beginn:	Do., 14.03.2024, 09.30 Uhr
Ende:	Fr., 15.03.2024, 16.30 Uhr
Gebühr:	205,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Fachkräfte gesucht

Wie wir als attraktiver Arbeitgeber Mitarbeitende gewinnen, einarbeiten und halten (können)

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.

Die Sorge über den Fachkräftemangel in Kindertagesstätten ist allgegenwärtig. Auf Bundes- und Landesebene sind inzwischen Initiativen auf den Weg gebracht, die Attraktivität des elementarpädagogischen Arbeitsfeldes zu steigern. Inwieweit das Erfolge zeigt, bleibt abzuwarten. Was bleibt?

Wir sollten als Einrichtung immer aufs Neue bemüht sein, uns als attraktive Arbeitgebern zu profilieren, bei dem es den Fachkräften Freude macht, zu arbeiten. Darüber hinaus kommt es darauf an, einen Bewerbungs- und Einarbeitungsprozess so konstruktiv zu gestalten, dass eine gute Grundlage für eine möglichst lange anhaltende Zusammenarbeit gelegt wird.

Unsere Themen im Einzelnen:

- Was ist das Besondere an meiner Einrichtung und wie entwickele ich sie als unverwechselbare Marke?
- Wie schaffe ich eine Willkommenskultur für Praktikanten/-innen und neue Mitarbeitende?
- Wie gestalte ich das Bewerbungs- und Einstellungsverfahren?
- Wie kann ich eine gelingende Einarbeitung während der Probezeit unterstützen?

Dabei werden wir immer wieder Fallbeispiele aus Ihrem Alltag als Leitungskraft einbeziehen, um möglichst praxisnahe Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen.

0031962	
Leitung:	Claudia Gebken
Beginn:	Mo., 27.05.2024, 09.30 Uhr
Ende:	Di., 28.05.2024, 15.30 Uhr
Gebühr:	205,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Personalmangel

Ruhe bewahren in Krisenzeiten

Der Fachkräftemangel ist allgegenwertig. Wo in anderen Branchen die Produktion reduziert wird, oder Akten einfach liegen bleiben – muss in Kindertagesstätten der Betrieb weitergehen. Doch wie soll das gehen ohne ausreichend Personal?

Lernen Sie in diesem Seminar, wie Sie mit Personalmangel im Alltag umgehen, welche Tipps und Tricks bereits bei der Dienstplanerstellung helfen und welche rechtlichen Rahmenbedingungen zu beachten sind. Ebenso gehen wir auf die unterschiedlichen Erwartungen und Wünsche von Eltern, Mitarbeitenden und Träger ein und wie Sie damit positiv umgehen können.

Inhalte
- Notfallplan bei Personalausfall
- Rechtliche Grundlagen
- Allg. Mitarbeiterplanung
- Umgang Eltern, Mitarbeitende und Träger

0031774
Leitung: Claudia Gebken
Referent/-in: Saskia Wollner-Jungheinrich
Beginn: Mi., 17.01.2024, 09.30 Uhr
Ende: Do., 18.01.2024, 16.30 Uhr
Gebühr: 205,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Mitarbeiterführung

KiTa-Leitung ein Managerposten?

Dienstpläne schreiben, Urlaubsplanung gestalten, Personalgespräche führen, Teamsitzungen halten – viele Aufgaben einer KiTa-Leitung haben nur noch wenig mit Pädagogik zu tun, eine davon ist die Mitarbeiterführung.
Eine Aufgabe die leicht von der Hand geht, wenn sich das Team einig ist, ist dies nicht der Fall reichen nette Gespräche und mahnende Worte manchmal nicht aus und es müssen klare Entscheidungen getroffen werden.

Lernen Sie in diesem Seminar, wie Sie einen authentischen und klaren Führungsstil entwickeln, der ihr Team auf die nächste Ebene bringt.

Inhalte:
- Rolle und Aufgaben der KiTa-Leitung
- Führungsstile
- Eigene Rolle
- Do´s und Dont´s der Mitarbeiterführung

0031775
Leitung: Claudia Gebken
Referent/-in: Saskia Wollner-Jungheinrich
Beginn: Mi., 06.03.2024, 09.30 Uhr
Ende: Do., 07.03.2024, 16.30 Uhr
Gebühr: 205,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Das Profil der KiTa

Image ist alles!

Ob für potenzielle Bewerber, zukünftige Eltern oder Kooperationen im Sozialraum – ein gutes Image der KiTa ist unerlässlich, denn ist der Ruf mal ruiniert, lässt sich dieser nur schwer wiederherstellen. Doch was bedeutet „Image" einer KiTa überhaupt? Was beinhaltet das alles und wofür ist das wichtig?

Lernen Sie in diesem Seminar, was zur Außen- und Innendarstellung einer Kindertagesstätte gehört, wie Sie ein Leitbild und individuelles Profil erstellen und wie sie diese gewinnbringend nutzen können.

Inhalte

- Definition und Bedeutung von Image
- Profil und Leitbild der KiTa
- Marketing für Kindertagesstätten
- Image der KiTa richtig nutzen

0031776

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Saskia Wollner-Jungheinrich
Beginn:	Mi., 29.05.2024, 09.30 Uhr
Ende:	Do., 30.05.2024, 16.30 Uhr
Gebühr:	205,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Unsere Referierenden stellen sich vor:

Saskia Wollner-Jungheinrich

Saskia Wollner-Jungheinrich ist Expertin für Leadership, KiTa-Management und Kita-Recht.

Vor über 10 Jahren begann ihre berufliche Reise in Stuttgart mit der Ausbildung zur Erzieherin. Nach mehreren Stationen in Krippe und Kindergarten war sie bis vor Kurzem seit 2019 Leitung einer sechsgruppigen Krippeneinrichtung.

Als KiTa-Leitung ist es ihr besonders wichtig, Eltern als Partner zu verstehen, die gemeinsam mit der KiTa agieren und eine gleiche Zielsetzung haben - die individuelle Entfaltung der eigenen Persönlichkeit des Kindes.

Neben der Baubegleitung und dem pädagogischen Aufbau von zwei Kindertagesstätten, studierte die mittlerweile dreifach Mutter, Kindheitspädagogik B.A. und absolvierte verschiedenste Weiterbildungen.

Als Gründerin von Eulenkinder unterstützt sie seit 2022 mit fachlichen E-Books, Webinaren und Seminaren besonders KiTa-Leitungen, in ihren alltäglichen Aufgaben und Schwierigkeiten. Des Weiterein ist sie als Autorin für den Klett-Kita-Verlag und als Dozentin an der internationalen Hochschule in Dortmund tätig.

Nähere Infos unter:
www.eulenkinder.com

Kommunikation und Gesprächsführung im KiTa-Alltag als Leitung

Gelingende Mitarbeitergespräche, Elterngespräche und Gespräche mit dem Träger – auf die Haltung kommt es an

Der KiTa-Alltag ist durch vielfältige Kommunikationssituationen geprägt. In einem Tür- und Angelgespräch mit Eltern, Mitarbeitenden oder Kooperationspartnern über Mitarbeiterjahresgespräche oder in einem Kritikgespräch: überall ist eine professionelle Gesprächsführung gefragt.

Wir werden in diesem Seminar für die verschiedenen Gesprächs- und Kommunikationssituationen im Leitungsalltag einer Kindertagesstätte methodisches Handwerkszeug erarbeiten. Neben klassischen Gesprächs- und Fragetechniken, werden wir uns dem Thema Haltung und Stimme widmen. Zudem ist Kommunikation auch immer Beziehungsarbeit. Hier werden Möglichkeiten zur ressourcenorientierten Kommunikation vorgestellt, die die Potenziale und Stärken Ihres Gesprächspartners aufdecken.

Dabei werden wir immer wieder Fallbeispiele aus Ihrem Alltag als Leitungskraft einbeziehen, um möglichst konkrete Handlungsmöglichkeiten und Veränderungsprozesse aufzuzeigen

0031961

Leitung:	Claudia Gebken
Beginn:	Mi., 03.04.2024, 09.30 Uhr
Ende:	Do., 04.04.2024, 15.30 Uhr
Gebühr:	205,00 Euro (einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.

KiTas führen und leiten

Berufsbegleitende Weiterbildung für Leitungen und die es werden wollen

Die berufsbegleitende Weiterbildung richtet sich an Leiter/-innen von Kindertageseinrichtungen sowie an Interessierte, die eine solche Position anstreben. In ihrem Aufbau berücksichtigt sie das Curriculum zur Qualifizierung von Leitungen von Kindertageseinrichtungen, das im Zuge der Qualitätsoffensive frühkindliche Bildung vom Nieders. Kultusministerium entwickelt wurde. Darüber hinaus ist sie so konzipiert, dass die Weiterbildung einen Quereinstieg in eine systemische Berater/-innen-Weiterbildung in einem DGSF-akkreditierten Institut ermöglicht.

Die Leitung einer Kindertagesstätte stellt hohe Anforderungen an die Führungskraft, sehen sie sich vielfältigen Ansprüchen, von den Kindern und Eltern, dem Team und dem Träger gegenüber. Das ist nicht selten anstrengend und erfordert vielfältige Kompetenzen. Sie erwerben in dieser Seminarreihe Kompetenzen, die sie befähigen, diese interessante und herausfordernde Aufgabe wahrzunehmen. Unsere Weiterbildung vermittelt ein fundiertes Wissen und möchte Reflexionsprozesse anregen, um professionelles Handeln in der Leitung einer KiTa zu ermöglichen.

Zeitlicher Umfang

Die Weiterbildung umfasst 6 Seminarblöcke mit 120 UStd. Präsenzzeiten, zuzüglich 12 USt. Selbstlernzeiten für Vor- und Nachbereitung sowie die Planung und Umsetzung eines Praxisprojektes, das im Rahmen einer schriftlichen Ausarbeitung und einem Kolloquium vorgestellt wird.

Modul 1:
Dem Erziehungs- und Bildungsauftrag gerecht werden – Eine KiTa systemisch-lösungsorientiert leiten

Modul 2:
Sich selbst führen – Eine Leitungspersönlichkeit entwickeln und die eigenen Potentiale nutzen

Modul 3:
Mitarbeitende führen

Modul 4:
Betriebsführung und Management einer KiTa

Modul 5:
Zusammenarbeit und Kooperation im Sozialraum professionell gestalten

Modul 6:
Organisations- und Qualitätsentwicklung

Leitung:	Claudia Gebken
Referent/-in:	Referent/ -innenteam
Beginn:	Termin stand zum Zeit des Drucks noch nicht fest
Gebühr:	1320,00 Euro

gefördert durch:
Niedersächsisches Kultusministerium

D1

… und wenn das Seminar vorbei ist??

Nutzen Sie doch gerne unser Gelände und unsere schöne Umgebung für eine Auszeit!!

SUP – Boards gibt´s bei uns zum Leihen!

Seminarübersicht

Datum	Veranstaltung	Kurs-Nr.	Seite
Herbst 2023	KIM – Kindgerechte Medienbildung im Elementarbereich Weitere Infos unter: www.kindgerechtemedienbildung.de		
September			
27.09.-29.09.2023	Praxismentor/-in für Auszubildende in Kindertageseinrichtungen - Aufbaukurs 2023	0029841	16
November			
02.11.-03.11.2023	Der positive Blick	0031845	25
20.11.-22.11.2023	Theaterspielen mit Kindern	0030515	20
22.11.-23.11.2023	Wer spielt, lernt und ist glücklich Unterstützung des natürlichen Spielverhaltens und Umgang mit Störungen der Spielfähigkeit	0031555	6
27.11.2023	Resilienz Tag - Innere Widerstandsfähigkeit stärken	0031769	9
Januar			
17.01.-18.01.2024	Personalmangel - Ruhe bewahren in Krisenzeiten	0031774	32
Februar			
07.02.-08.02.2024	Ich, du und das Miteinander Emotional-soziale Erziehung durch Positive Disziplin	0031556	4
19.02.-20.02.2024	Gespräche mit Eltern professionell führen	0031963	26
März			
04.03.-05.03.2024	Rhetorik, Moderation, Reflexion im Kontext alltagsintegrierter Sprachentwicklung – Wie erreiche und begeistere ich alle im Team?	0032223	18
06.03.-07.03.2024	Mitarbeiterführung - KiTa-Leitung ein Managerposten?	0031775	32
14.03. -15.03.2024	KINDERYOGA - Kursleiter/-in Modul 1 Kinderyoga in KiTas und Grundschulen	0032764	28
14.03.-15.03.2024	Kinesiologie für Fachkräfte aus KiTa, Schule und pflegerisch-pädagogischen Einrichtungen	0031770	30
April			
03.04.-04.04.2024	Kommunikation und Gesprächsführung im KiTa-Alltag als Leitung	0031961	35
08.04.-09.04.2024	Sorge gut für dich - Komme in deine Kraft! Zeit für Entspannung im hektischen KiTa-Alltag	0032172	10
11.04.-12.04.2024	Worauf es ankommt - Alltagsgestaltung in der Arbeit mit Kindern unter drei	0031772	4

Datum	Veranstaltung	Kurs-Nr.	Seite
15.04.-16.04.2024	Klangschalen in der KiTa - Ruheerlebnis für Kinder und pädagogische Fachkräfte	0031771	11
15.04.-16.04.2024	Was brauchen Kinder psychisch erkrankter Eltern in der KiTa?	0031607	27
15.04.-19.04.2024	Praxismentor/-in für Auszubildende in Kindertageseinrichtungen - Grundkurs	0032113	15
17.04.-18.04.2024	Bindungsqualitäten und ihre Bedeutung für die KiTa	0031608	8
23.04.-24.04.2024	Die innere Schatzsuche	0032120	12
25.04. -26.04.2024	KINDERYOGA - Kursleiter/-in Modul 2 Kinderyoga in KiTas und Grundschulen	0032764	28
Mai			
02.05.2024	Rhetorik, Moderation, Reflexion im Kontext alltagsintegrierter Sprachentwicklung – Wie erreiche und begeistere ich alle im Team?	0032223	18
13.05.-14.05.2024	Hauen, Kratzen, Beißen Kinder verstehen und begleiten	0032168	19
13.05.-15.05.2024	„Warum schwierig, wenn`s auch leicht geht“	0031957	19
27.05.-28.05.2024	Fachkräfte gesucht - Wie wir als attraktiver Arbeitgeber Mitarbeitende gewinnen, einarbeiten und halten (können)	0031962	31
29.05.-30.05.2024	Sag´s leicht! Leichte Sprache in der KiTa	0032118	26
29.05.-30.05.2024	Das Profil der KiTa - Image ist alles!	0031776	33
Juni			
04.06.-05.06.2024	Bewegen und Lernen unter drei Psychomotorik auch für die Kleinen	0032116	28
September			
25.09.-27.09.2024	Praxismentor/-in für Auszubildende in Kindertageseinrichtungen - Aufbaukurs 2024	0032114	16
26.09.-27.09.2024	Mitbestimmungsrechte von Kindern in der KiTa	0031773	24

Herbst 2024	FACHTAG KITA 2040 - Wie können KiTa-Leitungen, Fachberatung und pädagogische Fachkräfte zukünftige Herausforderungen in KiTas meistern?
Für Termine und Infos bitte melden!	Neue Wege in der Professionalisierung der Erzieher/-innenausbildung Fachtagung in Zusammenarbeit mit dem Nieders. Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung (NIFBE)

Sie sind auf der Suche nach einem Thema für eine Teamfortbildung?

Wir bieten Ihnen maßgeschneiderte Seminare u. a. zu Themen, wie:

- Inklusion
- Medienpädagogik
- Beobachtung- und Dokumentation
- Professionelle, pädagogische Haltung
- Kommunikation
- Teamentwicklung
- Ressourcenorientierung
- Kreativität
- Entspannung
- Konzeption
- Demokratie und Partizipation
- Beschwerdemanagement
- Kindeswohl und Kinderschutz
- …

NICHT DAS PASSENDE THEMA DABEI? WIR FINDEN GEMEINSAM EINE LÖSUNG.

KONTAKT:
CLAUDIA.GEBKEN@HOEB.DE

Fotos und Grafiken:

Titel: 6894310 pressmaster, 123rf
S. 3: Ben Gebken
S. 5: 9950648 kobyakov, 123rf
S. 9: 34251395 Tatiana Shepeleva, 123rf
S. 12: 33951951 Jacek Nowak, 123rf
S. 20: 32687942 fotogestoeber, 123rf
S. 21: 43392398 m highwaystarz, 123rf
S. 22/23: HÖB
S. 24: 149824595 elosa, 123rf
S. 25: 42203192 Sergey Novikov, 123rf
S. 29: 32727003 Igor Yaruta, 123rf
S. 31: 38266945 ml alphaspirit, 123rf
S. 34: privat, Wolner-Jungheinrich
S. 36: 127357623 ammentorp, 123rf
S. 38/39: HÖB

Anmeldeverfahren

Anmelden können Sie sich zu den Veranstaltungen der Historisch-Ökologischen Bildungsstätte persönlich, telefonisch (04961/9788-0), schriftlich, per E-Mail (info@hoeb.de) oder über unsere Homepage (www.hoeb.de).

Kooperationsveranstaltungen/Gastgruppen

Interessierten Organisationen bieten wir die Möglichkeit, gemeinsam mit den Mitarbeitenden der HÖB Seminare und Tagesveranstaltungen zu unterschiedlichen Themen vorzubereiten und durchzuführen.

Sie können die HÖB mit ihren Räumlichkeiten, der Verpflegung und Übernachtung auch für eine Veranstaltungen und Seminare nutzen, welche Sie inhaltlich selbst vorbereiten und gestalten. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein Angebot. Mehr dazu finden Sie auf unserer Homepage unter: www.hoeb.de/unsere-individuellen-angebote/

Gebühren

Die Höhe der Teilnahmegebühr entnehmen Sie bitte den Seminarbeschreibungen im Programm. Die dort angegebenen Gebühren schließen die Kosten für Unterkunft im Doppelzimmer und Verpflegung ein. Bei Einzelzimmern erheben wir einen Aufschlag von 12,50 Euro pro Nacht. Im Preis enthaltene Leistungen, die Sie nicht in Anspruch nehmen, können wir Ihnen leider nicht erstatten.

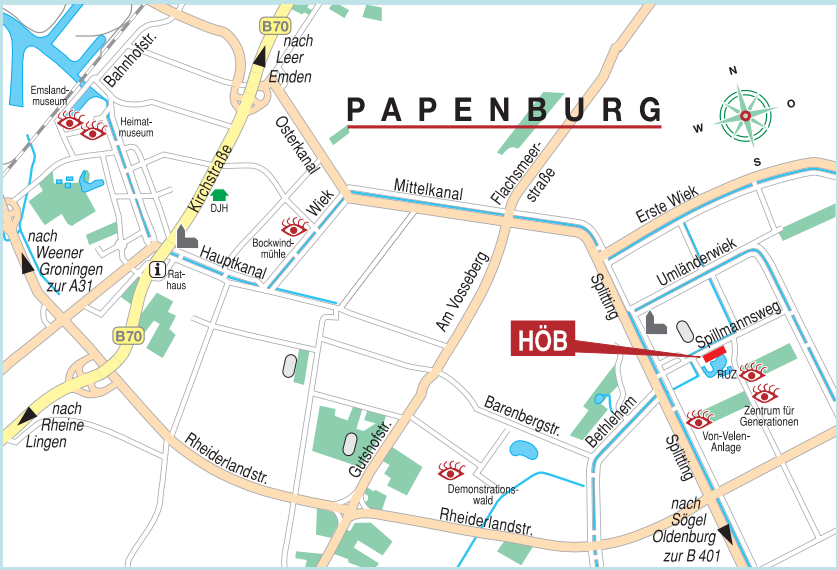
Gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises kann eine ermäßigte Gebühr für Schüler/-innen, Studierende, Auszubildende, Freiwilligendienst-Leistende sowie Arbeitslose gewährt werden. Besitzer/-innen der Ehrenamtskarte gewährt die HÖB 10 % Ermäßigung auf die Seminargebühr.

Die HÖB behält sich die Möglichkeit vor, Seminare bzw. Programme zu ändern oder abzusagen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihnen bei einer Abmeldung ab 4 Wochen bis 14 Tage vor Seminarbeginn 25 % und danach die volle Seminargebühr in Rechnung stellen.

Historisch-Ökologische
Bildungsstätte Emsland
in Papenburg e.V.
Spillmannsweg 30
26871 Papenburg

Lernen erleben – Leben lernen

IN IHREM BILDUNGSHAUS AM SEE



HÖB Historisch-Ökologische Bildungsstätte Emsland in Papenburg e.V.

Telefon: 0 49 61 / 97 88-0
Telefax: 0 49 61 / 97 88-44
info@hoeb.de · www.hoeb.de

Die HÖB, das RUZ und das Zentrum für Generationen finden Sie als „Ziel 11“ im Verkehrsleitsystem „Stadtring“.

LQW con.flex Qualitätstestiert bis 27.03.2023

Druckerzeugnis
www.natureOffice.com/DE-746-LNgJBGN
klimaneutral
durch CO2-Ausgleich